
Pfarnachrichten

St. Marien (Berlin-Reinickendorf)



Juli/August

07/08-2014

Liebe Schwestern und Brüder,

unsere Pfarrei hat Post bekommen vom „Freundeskreis Dr. Erich Klausener“: Erich Klausener (1885-1934) war Kirchenvorsteher der traditionsreichen Pfarrei St. Matthias (Heimatgemeinde unseres Kaplans) und ab 1928 Vorsitzender der „Katholischen Aktion Berlin“, was heute etwa dem Vorsitzenden des Diözesanrats entsprechen würde. Seit 1926 war er hauptberuflich Leiter der Polizeiabteilung im preußischen Innenministerium und überzeugter Gegner linker und rechter „Kampforganisationen“ (der nationalsozialistischen Sturmabteilung und des kommunistischen Roten Frontkämpferbundes), die sich damals wilde Straßenschlachten lieferten und die er mit polizeilichen Mitteln entschieden bekämpfte. Als 1933 die Nationalsozialisten an die Macht kamen, wurde er ins Reichsverkehrsministerium versetzt und dort in seinem Dienstzimmer am 30.6.1934 in Zusammenhang mit dem „Röhm-Putsch“ erschossen. Wenige Tage zuvor hatte er die Abschlussrede auf dem Märkischen Katholikentag in Hoppegarten gehalten und dabei die Kirchenpolitik der NS-Regierung kritisiert. Der „Freundeskreis Dr. Erich Klausener“ begeht den 80. Jahrestag seiner Ermordung am 29./30.6.2014 mit verschiedenen Feiern will die Erinnerung an diesen mutigen Katholiken wach halten – ein Anliegen, das ich gerne teile und daher hier über ihn schreibe. Es gibt genug Entwicklungen in der Kirche, über die wir uns ärgern können, aber es gibt zum Glück auch genug Beispiele, wo wir dankbar und auch ein bisschen stolz sein können auf Katholiken, die wichtige Akzente gesetzt und wahrhaftig geblieben sind. An Klausener erinnert in Charlottenburg der Klausenerplatz, wir haben im Süden Reinickendorfs den Kolpingplatz (Adolph Kolping, 1813-1865, Sozialreformer und Gründer des „Gesellenvereins“), den Kettelerpfad (Wilhelm Emmanuel von Ketteler, 1811-77, „Arbeiterbischof“ von Mainz) und den Bernhard-Lichtenberg-Platz (1875-1943, Dompropst und NS-Opfer).

In Berlin wirkten kurzzeitig zum Beispiel auch Contardo Ferrini (1859-1902), ein italienischer Jurist, der sich hier als Student caritativ engagierte, und Hildegard Burjan (1883-1933), die sich später als österreichische Nationalrats-Abgeordnete in den 1920er Jahren mit dem Slogan „gleicher Lohn für gleiche Arbeit“ für die Gleichberechtigung der Frauen einsetzte. Nach ihnen sind bei uns keine Straßen benannt, aber sie wurden inzwischen selig gesprochen.

All diese Menschen, die Gutes getan und zum Guten motiviert haben, verdienen unsere Erinnerung. Lassen Sie sich von Ihnen anregen und ermutigen.

Ihr Pfarrer
Matthias Brühe

Für unterwegs

Wenn dich die Ferne lockt
und das Abenteuer unbekannter Länder
in die Fremde aufbrechen lässt,
dann wünsche ich dir,
dass du all das Neue,
dem du unterwegs begegnest,
ganz in dich aufnehmen kannst,
dass es deine Seele weitet
und so zu einem Teil von dir selbst wird.

Bleibe behütet,
dass dir unterwegs kein Unheil geschieht
und keine Krankheit deine Freude lähmt,
damit du, bereichert durch all das Schöne,
das du erleben durftest,
erholt in deinen Alltag zurückkehren kannst.

Christa Spilling-Nöker

Gesegnete und erholsame Sommermonate
wünscht Ihnen das Pfarrteam von St. Marien.



Förderverein St. Marien – Aktuelles

Wie Sie in der vergangenen Ausgabe der Pfarrnachrichten lesen konnten, wurde im Februar 2014 der „Förderverein St. Marien Berlin-Reinickendorf e.V.“ gegründet.

Sein Ziel ist es, auch in Zukunft unsere Kirche St. Marien einschließlich ihrer Gebäude, Grundstücke und Musikinstrumente zu erhalten und zu pflegen, sowie die seelsorglichen Belange der Gemeinde zu unterstützen.

Nachdem der Förderverein im März in das Vereinsregister Charlottenburg eingetragen wurde und seither den Zusatz „e.V.“ führt, erhielt er im Mai die Zuerkennung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt Reinickendorf.

Ebenfalls im Mai wurde bei der Pax-Bank ein Konto für Spenden und Mitgliedsbeiträge eröffnet.

Beim Kita- und Gemeindefest am 15. Juni war der Förderverein mit einem Informationsstand präsent. Dort konnten Interessierte sich anhand eines Flyers und im Gespräch genauer über die Ziele des Vereins informieren und erfahren, auf welche Weise sie diese Anliegen unterstützen können.

Der Flyer des Fördervereins liegt zukünftig am Schriftenstand in der Kirche aus. Ihm können Sie die wichtigsten Informationen und Kontaktdaten entnehmen, und sich an den schönen Detailfotos aus unserer Kirche erfreuen, die sicher manches (ältere) Gemeindeglied auch an vergangene Spendenaktionen erinnern werden.

Auf der Homepage www.stmarien-berlin-reinickendorf.de wird bald ein Link zum Förderverein frei geschaltet, wo Sie u.a. die Satzung und aktuelle Informationen finden können.

Für den Vorstand
gez. Stefanie Englisch

Vorankündigung

Am Samstag, dem 13.09.2014 findet in den Räumen unserer Gemeinde ein „**Singen der Generationen**“ mit dem neuen Gotteslob statt.

14.30 Uhr Beginn in der Kirche

15.00 Uhr Workshops:

I Lieder für Kleine und Große

II Gesänge aus Taizé

III Offenes Singen

IV Chor

16.00 Uhr Begegnung beim Kaffee

16.45 Uhr Gesamtprobe in der Kirche

18.00 Uhr Vorabendmesse, gestaltet durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Herzliche Einladung an alle, die gerne singen -

Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores; Kinderchor; Kinder- und Jugendchores; Singgemeinschaft.... und alle von KLEIN bis GROß,, die das neue Gotteslob noch besser kennenlernen möchten.

GEMEINSAM UNTERWEGS

„Tag der Ehejubiläen“ im Erzbistum Berlin am 21. September 2014

Sie haben sich vor einem Jahr getraut oder vor 75, Sie haben sich die Treue in guten und in schlechten Tagen versprochen, Sie haben Ihre Liebe vor Gottes Angesicht gebracht. Sie haben viel Gutes erlebt, Sie sind aber auch gemeinsam durch Täler gegangen. Für die ereignisreiche Zeit möchten Sie Gott danken und Ihren weiteren Weg unter seinen Segen stellen. Dazu lädt Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki Sie herzlich ein am:

Sonntag, 21. September 2014 in die St. Hedwigs-Kathedrale

14.00 Uhr Eucharistiefeier in der St. Hedwigs-Kathedrale mit Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki
Einladung zur Einzelsegnung der Paare

Anschließend: Begegnung bei Kaffee, Kuchen und Musik im Bernhard-Lichtenberg-Haus und im Hof.

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor. Eine Einladung mit Anmeldemöglichkeit erhalten Sie ab Mitte Juli bei Ihrem Pfarrer.

Weitere Informationen:

Erwachsenenseelsorge im Erzbistum Berlin

Tel.: (030) 326 84-530

erwachsenenseelsorge@erzbistumberlin.de



Ökumenischer Gottesdienst für Getrenntlebende und Geschiedene sowie deren Verwandte und Freunde am 28. September 2014

„Neuen Halt finden“ – Wenn Wege sich trennen

Die Trennung von einst geliebten Menschen bedeutet für viele Frauen wie Männer ein Bruch in ihrem Leben. Rituale erleichtern den Umgang mit diesen schmerzlichen Erfahrungen. Deshalb laden Pfarrerin Barbara Deml-Groth und Prälat Dr. Stefan Dybowski alle Getrenntlebenden und Geschiedenen sowie deren Verwandte und Freunde herzlich zu einem ökumenischen Gottesdienst ein.

Kinderbetreuung wird angeboten.

Termin:

Sonntag, 28. September 2014, 17.00 Uhr

Ort:

St. Michael
Waldemarstr. 8-9, 10999 Berlin-Kreuzberg

Weitere Informationen:

Erwachsenenseelsorge im Erzbistum Berlin

Tel.: (030) 326 84-530

erwachsenenseelsorge@erzbistumberlin.de



Der Erzbischof von Berlin

Herrn
Martin Rathmann

Berlin, den 29.04.2014
B 01162/2014
II-Rue

Sehr geehrter Herr Rathmann,

hiermit berufe ich Sie zum 1. Mai 2014 für die Dauer von sechs Jahren zum

Mitglied der Kommission für Kirchenmusik im Erzbistum Berlin.

Für Ihr Wirken in dieser Kommission wünsche ich Ihnen Freude, gutes Gelingen
und Gottes reichen Segen.

Ihr

+ Rainier Maria Card. Cozzani



„Die Kommission ist ein Beratungsgremium des Erzbischofs. Sie berät in Grundsatzfragen, die die Kirchenmusik des Erzbistums betreffen und bringt Lösungsvorschläge (Voten) ein.

Mit der Kommission wird die Beteiligung der verschiedenen Verantwortlichen im Bereich der Kirchenmusik am Meinungsbildungsprozess und das Einbringen ihres Sachverstandes bezweckt...“

aus der Präambel der Satzung
„Kommission für Kirchenmusik im Erzbistum Berlin“

Gottesdienste und Veranstaltungen im Juli

Sommerferien vom 09.07.-22.08.2014

- 2.7. Mittwoch – **Fest Mariä Heimsuchung**
09.00 Uhr hl. Messe
- 3.7. Donnerstag - **Fest des Hl Apostels Thomas**
08.00 Uhr hl. Messe
- 4.7. Herz-Jesu-Freitag
18.00 Uhr hl. Messe
- 5.7. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse
- 6.7. **14. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte für den kath. Religionsunterricht
an öffentlichen Schulen
10.00 Uhr hl. Messe
- 9.7. Mittwoch
09.00 Uhr hl. Messe
- 10.7. Donnerstag
08.00 Uhr hl. Messe
- 11.7. Freitag – **Fest des Hl. Benedikt von Nursia**
18.00 Uhr hl. Messe
- 12.7. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse
- 13.7. **15. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde
10.00 Uhr hl. Messe
- 16.7. Mittwoch
09.00 Uhr hl. Messe
- 17.7. Donnerstag
08.00 Uhr hl. Messe
- 18.7. Freitag
18.00 Uhr hl. Messe

19.7. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse

Beiträge für Caritas, Mission und Päpstliches Werk für geistliche Berufe
und die Spenden für unsere Gemeinde und den Förderverein St. Marien
werden im Pfarrsaal entgegengenommen.

20.7. **16. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte für caritative Aufgaben der Pfarrgemeinde
10.00 Uhr hl. Messe

23.7. Mittwoch – **Fest der Hl. Birgitta von Schweden**
09.00 Uhr hl. Messe

24.7. Donnerstag
08.00 Uhr hl. Messe

25.7. Freitag – **Fest des Hl. Apostels Jakobus**
18.00 Uhr hl. Messe

26.7. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse

27.7. **17. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde
10.00 Uhr hl. Messe

30.7. Mittwoch
09.00 Uhr hl. Messe

31.7. Donnerstag – **Hl. Ignatius von Loyola**
08.00 Uhr hl. Messe

Gottesdienste und Veranstaltungen im August

- 1.8. Herz-Jesu-Freitag – **HI. Alfons Maria von Liguori**
18.00 Uhr hl. Messe
- 2.8. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse
- 3.8. **18. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte für caritative Aufgaben der Pfarrgemeinde
10.00 Uhr hl. Messe
- 6.8. Mittwoch – **Fest der Verklärung des Herrn**
09.00 Uhr hl. Messe
- 7.8. Donnerstag
08.00 Uhr hl. Messe
- 8.8. Freitag - **HI. Dominikus**
18.00 Uhr hl. Messe
- 9.8. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse
- 10.8. **19. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte für Aufgaben der Pfarrgemeinde
10.00 Uhr hl. Messe
- 13.8. Mittwoch
09.00 Uhr hl. Messe
- 14.8. Donnerstag – **HI. Maximilian Kolbe**
08.00 Uhr hl. Messe
- 15.8. Freitag – **Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel**
18.00 Uhr hl. Messe
- 16.8. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse

Beiträge für Caritas, Mission und Päpstliches Werk für geistliche Berufe
und die Spenden für unsere Gemeinde und den Förderverein St. Marien
werden im Pfarrsaal entgegengenommen.

- 18.8. **20. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte für caritative Aufgaben der Pfarrgemeinde
10.00 Uhr hl. Messe
- 20.8. Mittwoch – **HI. Bernhard von Claivaux**
09.00 Uhr hl. Messe
- 21.8. Donnerstag – **HI. Papst Pius X.**
08.00 Uhr hl. Messe
- 22.8. Freitag – **Maria Königin**
18.00 Uhr hl. Messe
- 23.8. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse
- 24.8. **21. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte für Aufgaben der Pfarrgemeinde
10.00 Uhr hl. Messe
- 27.8. Mittwoch – **HI. Monika**
09.00 Uhr hl. Messe
09.45 Uhr Singgemeinschaft
- 28.8. Donnerstag – **HI. Augustinus**
08.00 Uhr hl. Messe
- 29.8. Freitag – **Enthauptung des HI. Johannes des Täufers**
18.00 Uhr hl. Messe
- 30.8. Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse
- 31.8. **22. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte für weltkirchliche Aufgaben des Erzbistums Berlin
10.00 Uhr hl. Messe